

Checkliste vor und nach der Narkose

Vor der Narkose

Futter und Wasser

Bitte geben Sie Ihrem Tier etwa 12 Stunden vor der Narkose kein Futter mehr.

Bei Jungtieren, Zwergrassen oder Tieren mit besonderen Erkrankungen bitten wir Sie, die Dauer der Nüchtern Phase individuell mit uns abzustimmen. In diesen Fällen kann eine angepasste Futterpause sinnvoll oder notwendig sein.

Bitte geben Sie Ihrem Tier etwa 6 Stunden vor der Narkose kein Wasser mehr.

Spaziergang bei Hunden / Katzentoilette bei Katzen

Bitte gehen Sie vor dem Termin mit Ihrem Hund noch einmal in Ruhe spazieren, damit er sich lösen kann. Katzen sollten bis unmittelbar vor der Abfahrt die Möglichkeit haben, die Katzentoilette zu benutzen.

Allgemeinzustand

Sollte sich der Allgemeinzustand Ihres Tieres seit dem letzten Besuch verschlechtert haben oder wirkt Ihr Tier am OP-Tag krank (z. B. Durchfall, Erbrechen, Mattigkeit), setzen Sie sich bitte umgehend mit uns in Verbindung. Nicht lebensnotwendige oder nicht dringende Operationen sollten in solchen Fällen verschoben werden, um kein unnötiges Risiko einzugehen.

Terminabsage

Sollten Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um rechtzeitige Absage per Telefon oder E-Mail **mind. 24 Stunden** vorher. Bei nicht abgesagten Terminen müssen wir leider 25 % der veranschlagten Kosten als Ausfall- und Vorbereitungskosten berechnen.

Mitgebrachtes Zubehör

Leinen, Halsbänder, Geschirre, Transportboxen, Decken, Kuscheltiere

oder weiteres Zubehör _____

Nach der Narkose

Zustand nach der Narkose

Nach einer Operation kann Ihr Tier durch die Narkose noch etwas beeinträchtigt sein. Es kann Probleme mit der **Regulation der Körpertemperatur** geben. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Tier nicht unbeobachtet ist und halten Sie es gegebenenfalls mit einer Decke warm. Hat Ihr Tier noch einen **Druckverband** am Bein, so sollten Sie diesen in etwa einer halben Stunde entfernen.

Futter und Wasser nach der Narkose

Durch die Narkosemittel kann es zu Übelkeit und eventuellem Erbrechen kommen. Der Schluckreflex kann auch beeinträchtigt sein. Bieten Sie daher zuerst Wasser an. Am Abend können Sie eine kleine Portion des normalen Futters anbieten.

Ruhe und Schonung

Nach einer Operation braucht Ihr Tier vor allem eines, viel **Ruhe**. Vermeiden Sie Springen, Toben oder wildes Spielen. Hunde sollten in den ersten Tagen nur kurze, kontrollierte Spaziergänge an der Leine machen. Katzen sollten, wenn möglich, zunächst im Haus bleiben und keinen Freigang erhalten. Treppensteigen möglichst vermeiden bzw. gemeinsam langsam gehen. Die Dauer der Schonung richtet sich nach dem Eingriff, wir informieren Sie individuell.

Wundheilung

Bitte sorgen Sie dafür dass Ihr Tier nicht an der OP-Wunde, Pflaster oder einem Verband knabbert oder leckt. Tun Sie dies mit einem von uns mitgegebenen Halskragen oder Body.

Das Belecken oder Knabbern kann zu Infektionen oder Nahtproblemen führen und verzögert die Heilung.

Bitte kontrollieren Sie die Operationswunde **täglich**. Eine leichte Rötung oder Schwellung, gerade am Anfang kann normal sein. Bei Problemen oder Unsicherheiten melden Sie sich lieber einmal zu viel als zu wenig.

Medikamente

Bitte geben Sie alle verordneten Medikamente (z. B. Schmerzmittel oder Antibiotika) **genau nach Anweisung**. Bei Problemen mit der Einnahme melden Sie sich bitte und wir helfen wir Ihnen gern weiter.

Fäden und Kontrolltermin

Nach **2–3 Tage erfolgt eine** Nachkontrolle. Diese ist wichtig zur Begutachtung der Wunde und des allgemeinen Zustand Ihres Tieres nach der Narkose. Es werden auch die Medikamente ggf. angepasst oder verlängert.

Falls nicht selbstauflösende Fäden verwendet wurden, erfolgt die Entfernung in der Regel nach **10–14 Tagen**.

Unser Anliegen für eine schnelle Genesung Ihres Tieres

Die ersten Tage nach einer Operation sind entscheidend für eine gute Heilung. Mit Ihrer Unterstützung leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur schnellen Genesung Ihres Tieres.

Bei Fragen oder Unsicherheiten sind wir jederzeit gern für Sie da.

Ihr Praxisteam der Kleintierpraxis Lützen